



ERFAHRUNGSRÄUME – FORTBILDUNG ZUR RAUMGESTALTUNG IN DER KITA

Räume wirken auf uns und stellen für die Entwicklung von Kindern eine bedeutende Einflussgröße dar. In Anlehnung an die Reggio-Pädagogik sprechen wir daher auch vom Raum als den 3. Erzieher. Räume können Geborgenheit und Ruhe vermitteln. Räume können zu Aktivität herausfordern und Bewegung initiieren.

Die Räume in einer Kita sollten so gestaltet sein, dass sie das Interesse von Kindern wecken und ihre Kreativität beflügeln. Räume sollten zu Spiel und Bewegung einladen und so (Selbst-) Bildungsprozesse von Kindern initiieren.

Bei der Raumgestaltung und Materialausstattung steht jede Kita vor ihren eigenen Herausforderungen. Welche Anforderungen gilt es bezüglich einer erfahrungsfreundlichen Raumgestaltung zu erfüllen? Welche Erfahrungsiseln sind bereits vorhanden, welche Veränderungen können noch auf den Weg gebracht werden? In diesem Seminar macht sich das gesamte Kita-Team auf Erkundungstour durch die eigene Einrichtung und erarbeitet die für sie relevanten Aspekte zur Gestaltung von kindgerechten Wohlfühl- und Bildungsräumen.

Inhalte der Fortbildung

- Die Bedeutung des Raumes für die kindliche Entwicklung
- Analyse der vorhandenen Räumlichkeiten
- Selbsterleben von Raumwirkungen
- Zielstellung von Veränderungsprozessen erarbeiten

Ablauf und Organisation

- Dauer: 8 Lerneinheiten (1 Tag à 8 LE)
- Termine nach Vereinbarung
- Kosten: auf Anfrage

Ansprechpartnerin

Janka Heller

Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.

Tel.: 06127-99 99 270 oder heller@haltungsbewegung.de

Gefördert vom: